



HESSISCHER LANDTAG

27. 03. 2012

*Zur Behandlung im Plenum
vorgesehen*

Dringlicher Antrag der Fraktionen der CDU und der FDP betreffend Standort Baunatal unterstützen - Arbeitsplätze erhalten - VW-Gesetz sichern

Der Landtag wolle beschließen:

1. Der Standort Baunatal der Volkswagen AG ist für die Industrieregion Nordhessen als Wirtschafts- und Innovationsmotor von zentraler Bedeutung. Die dortigen rund 14.000 Beschäftigten sind innerhalb des Konzerns für die Fertigung von Getrieben und als Originalteilezentrum verantwortlich. Einschließlich der Zulieferer und Angehörigen hängen über 60.000 Menschen von der Zukunft dieses Standortes ab. Auch das VW-Gesetz leistet zu dessen Absicherung einen Beitrag.
2. Die Beteiligung des Landes Niedersachsen am Volkswagenkonzern stellt ein nahezu einmaliges System dar, das dem Wiederaufbau nach dem 2. Weltkrieg geschuldet war. Hierdurch wird ein Beitrag dazu geleistet, dass wichtige Entscheidungen im Interesse aller Aktionäre, des Unternehmens selbst, der deutschen Wirtschaftsstandorte und der Beschäftigten getroffen werden können.
3. Der Landtag bittet daher die Landesregierung, sich gemeinsamen mit dem Land Niedersachsen sowie der Bundesregierung bei der EU-Kommission für eine Rücknahme der Klage einzusetzen.

Begründung:

Der Europäische Gerichtshof hat in seinem Urteil vom 23. Oktober 2007 festgestellt, dass die Regelungen des VW-Gesetzes über die Entsenderechte und das Höchststimmrecht in Verbindung mit der Sperrminorität gegen die im EU-Vertrag verankerte Kapitalverkehrsfreiheit verstoßen. Am 13. November 2008 hat der Deutsche Bundestag ein EU-konformes VW-Gesetz verabschiedet, in dem Regelungen zu Entsenderechten und Höchststimmrecht nicht mehr enthalten sind. Die Sperrminorität wurde beibehalten. Ein EU-Gesellschaftsrecht, welches eine solche Regelung verbietet, gibt es nicht. Die im VW-Gesetz geregelte qualifizierte Sperrminorität ist nach deutschem Aktienrecht ausdrücklich zulässig.

Wiesbaden, 27. März 2012

Für die Fraktion der CDU
Der Fraktionsvorsitzende:
Dr. Wagner (Lahntal)

Für die Fraktion der FDP
Der Fraktionsvorsitzende:
Rentsch